

Liebe Quickbornerinnen und Quickborner,

dass im Herbst eine neue Anstrengung erforderlich sein würde, um die **Corona-**Infektionszahlen niedrig zu halten, war allen bewusst. Nun schnellen die Zahlen nach oben und die Gefahr exponentiellen Wachstums steigt rasant. Seit März wurden viele Erfahrungen im Umgang mit dem Virus gesammelt, das hat vielleicht zu trügerischer Sicherheit verleitet. Daher mein erneuter Appell: Bitte halten Sie sich konsequent an die Regeln! Abstand halten, Mund-Nasenschutz tragen und die Verringerung von Kontakten sind unumgänglich, um in der kalten Jahreszeit die Infektionszahlen wieder einzudämmen! Bitte glauben Sie nicht, dass Ihr Verhalten nicht so wichtig ist. Es kommt auf jede Einzelperson an, denn wir als Gemeinschaft bestimmen den weiteren Verlauf der Pandemie. Sehen Sie dazu auch meinen **Videobeitrag** auf der Homepage der Stadt Quickborn. Ich danke allen, die die Regeln verinnerlicht haben und anwenden. Lassen Sie uns den Erfolg des Frühjahrs wiederholen. Mit einer Ausnahme - es ist noch immer nicht nötig, Klopapier zu horten.

Die politischen Debatten zum Thema **Straßenausbaubeiträge** zeigen, dass sich eigentlich alle einig sind, die Beiträge abzuschaffen. Aber anders als bei der letzten Diskussion im Jahr 2018 steht die Stadt Quickborn dieses Mal vor erdrückenden finanziellen Belastungen. Für die vollständig kostenneutrale Abschaffung der Beiträge in Quickborn werden vom Land bei weitem nicht genug Mittel zur Verfügung gestellt. Die Politik muss sehr genau bewerten, wie sich angesichts großer finanzieller Herausforderungen Ausgaben und Einnahmen beim Straßenausbau ausgleichen lassen. Wie man es auch dreht und wendet, dieser Bewertungs- und vor allem Entscheidungsprozess ist alles andere als leicht. Am Ende der Beratungen hoffe ich auf eine für alle zufriedenstellende Lösung.

Klimaschutz ist eine der zentralen Menschheitsaufgaben dieses Jahrhunderts. Nach dem Motto „global denken – lokal handeln“ hat die Ratsversammlung der Stadt Quickborn einstimmig beschlossen, bei künftigen Projekten und politischen Entscheidungen dem **Klima- und Naturschutz** ein besonderes Gewicht beizumessen und diese Aspekte bei der Entscheidungsfindung einzubeziehen. Im Einzelfall wird vielleicht ein Umdenken erforderlich sein oder gewohnte Handlungsweisen müssen in Frage gestellt werden. Aber ich finde es gut, dass Quickborn seinen Blick in die Zukunft richtet und sich dieser Verantwortung stellt.

Passend zum Thema Klimaschutz wird am 5. November um 18 Uhr im Artur-Grenz-Saal ein von der Verwaltung beauftragtes **Radverkehrskonzept** im Rahmen eines **Bürgerforums** vorgestellt. Interessierte können sich über die Ergebnisse informieren und diese in Arbeitsgruppen diskutieren. Wenn Sie mitreden wollen, melden Sie sich an unter [stadtplanung@quickborn.de](mailto:stadtplanung@quickborn.de). Weiterhin findet am 12. November um 18.30 Uhr im Artur-Grenz-Saal eine öffentliche Veranstaltung zur Städtebaulichen Studie Kieler Straße statt. Gegebenenfalls können Sie diese Veranstaltung auch im Internet per **Livestream** verfolgen - daran arbeitet die Stadt Quickborn gerade.

**Ihr Bürgermeister**  
**Thomas Köppl**